

Aufklärung und Aufarbeitung der Missbrauchsfälle bei den Regensburger Domspatzen – schematische Darstellung

Beratungskuratorium

(Andreas Heintz (Moderator), Michael Sieber, Alexander Probst, Peter Schmitt, Sandor Höbel, Udo Kaiser, Peter Müller, Rudolf Voderholzer, Michael Fuchs, Roland Büchner, Berthold Wahl, Rainer Schinko, Petra Stadtherr)

↑ beruft

↕ Austausch

↓ bildet

Aufklärung

der Missbrauchsfälle

(RA Weber)

- Sammlung schon bei der Diözese Regensburg gemeldeter Fälle
- Sammlung neuer Fälle
- Plausibilitätsprüfung aller Fälle
- Dokumentation und Auswertung aller Fälle

Wissens-
transfer →

Aufarbeitung

der Missbrauchsfälle

(Andreas Heintz (Moderator), Alexander Probst, Peter Schmitt, Peter Müller, Rudolf Voderholzer, Roland Büchner, Rainer Schinko)

- Beratung über Möglichkeiten der Opferhilfe
- Entwicklung eines Verfahrens zur materiellen Anerkennung
- Wegbereitung zur Befriedung der Betroffenen
- Schnittstellenarbeit und Kommunikation

beruft →

Anerkennungsgremium

(Prof. Dr. Barbara Seidenstücker, Prof. Dr. Knud-Christian Hein, RA Weber)

- Auf Antrag: Bewertung der monetären Anerkennungsleistung nach Aktenlage in vier Kategorien (5000 - 20.000 Euro)
- Einstimmigkeit als Entscheidungsprinzip
- Einmalige Widerspruchsmöglichkeit der Betroffenen
→ Abschließende Entscheidung

↔ Austausch

↑ ggf. Meldung neuer Fälle

MIM

(Münchner Informations-zentrum für Männer e.V.)

- Unabhängige Anlaufstelle
- Betroffenerkontakt
- Beratung/Vermittlung
- Antragshilfe zur Anerkennung

← beauftragt

↓

beauftragt

↓

Historische Studie (Prof. Dr. Bernhard Löffler)



Sozialwissenschaftliche Studie (Dr. Rettenberger)

KrimZ (Kriminologische Zentralstelle Wiesbaden)